

Terra Preta Weserbergland

Cool the planet - feed the world

- Humus aufbauen
- CO₂ reduzieren
- Biodiversität fördern
- Kreisläufe schließen



Newsletter 02 Terra Preta Weserbergland 16.04.2021

**2020 – was für ein Wahnsinns-Jahr!
2021 – es geht so weiter!**

www.terra-preta-weserbergland.de
info@terra-preta-weserbergland.de

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde!

Eine wichtige Sache vorweg: Wir hatten Gelegenheit, in die Verwaltungsvorlage Einblick zu nehmen, die sich mit der **Machbarkeitsstudie** beschäftigt, die im Sommer ausgeschrieben werden soll zum Thema „35.000 t Grünschnitt des Landkreises Hameln-Pyrmont zu Terra Preta“. Wichtig ist uns, dass in einer zu bildenden Begleitkommission der „Förderverein Terra Preta“ vertreten ist. Am **22.04.2021** tagt der Werksaus-

schuss der Kreisabfallwirtschaft, um dieses Thema vorzubereiten.

Wir haben zur Gründungsversammlung des gemeinnützigen „**Förderverein Terra Preta e.V.**“ per Zoomkonferenz am Abend des **22.4.2021** eingeladen. Weitere Beitrittswillige sind herzlich willkommen, bitte kurz per Mail oder Anruf melden.

SchülerInnen begeistern

Am **Schulgarten des Albert-Einstein-Gymnasiums** in Hameln geht es am



22.4.2021 los mit der Gestaltung zu einem kombinierten **Permakultur-Terra-Preta-Garten**. (Fotos: R. Sagawe)

Der Garten ist der bundesweit agierenden Vereinigung **Ackerdemia** angegeschlossen, die Schulkinder systematisch beim Gärtnern unterstützt.

www.ackerdemia.de . An diesem Tag nimmt Oberstudienrätin Karin Hänel die bestellten Jungpflanzen entgegen und wir werden die Gelegenheit nutzen, um den ersten Chantico-Pyrolyseofen an das Gartenprojekt zu übergeben. Finanziert werden Pyrolyseofen, Hochbeet, Pflanzenkohle-Kompostklo, die Vermittlung des Wissens um Bodenorganismen und Kreisläufe durch die Bingo-Umweltstiftung Hannover. Projektbegleiter ist Rainer Sagawe.

Politik für unsere Sache gewinnen!

Für das große Projekt „Grünschnitt zu Terra Preta“ werben wir bei der Landesregierung. Das Landwirtschaftsministerium Niedersachsen verfolgt das mit Interesse, Staatssekr. Prof. Theuvßen will mit uns die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie erörtern. Im Deutschen Bundestag konnten wir Abgeordnete der CDU und der Grünen für unser Projekt gewinnen. Jürgen Trittin, bei den Grünen für unseren Wahlkreis zuständig, wird im Frühsommer den Terra Preta Garten von Landwirt Detlef Hänke in Weibeck besuchen. Ein positives Signal kam auch vom Büro des Vizekommissars der Europäischen Union, Frans Timmermanns, zuständig für den Green Deal der Europäischen Union. Die Wirkung von Pflanzenkohle als CO2-Senke und Humusförderer ist



erkannt und wird über mehrere Projekte gefördert.

Bauern für unsere Sache gewinnen!

Wir sind mit mehreren Landwirten (konventionell und bio) im Gespräch. Zur Herbstbestellung bieten wir mehrere Bauern an, ein bis zwei ha mit gesponsorter Terra Preta zu versehen. Dies soll „Begleitmusik“ und Motivation für das große Projekt sein.

Rainer Sagawe, Dr.-Ing. Stephan Martini

Prof. Schmuck berichtet über uns und andere wegweisende Projekte unter:
www.zukunftskommunen.de

